



<b>Beschlussvorlage</b>		
<b>- öffentlich -</b>		
<b>Organisation</b>	<b>Bereich/Periode/Jahr/Lfd. Nr./Nachtrag</b>	<b>lfd. Nr. BPL</b>
<b>ZV</b>	<b>Z/VIII/2010/0002</b>	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeiten</b>
Verbandsversammlung des Zweckverbandes des VRR	05.02.2010	Entscheidung

**Datum: 25.01.2010**

**Betreff**  
Wahl des/der Verbandsvorsteher/s/rin / stellvertretenden Verbandsvorsteher/s/rin

**Beschlussvorschlag**

Die Verbandsversammlung wählt gemäß § 14 Abs. 1 der Zweckverbandssatzung jeweils auf die Dauer von fünf Jahren, jedoch höchstens für die Dauer ihres Hauptamtes,

- Herrn/Frau \_\_\_\_\_ zum/zur Verbandsvorsteher/in
- Herrn/Frau \_\_\_\_\_ zum/zur 1. stellv. Verbandsvorsteher/in
- Herrn/Frau \_\_\_\_\_ zum/zur 2. stellv. Verbandsvorsteher/in

des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr.

**Sachstandsbericht**

Der Verbandsvorsteher und seine Stellvertreter werden gemäß § 14 Abs. 1 der Zweckverbandssatzung analog zur Wahlzeit der Mitglieder der Verbandsversammlung auf fünf Jahre,

jedoch höchstens für die Dauer ihres Hauptamtes aus dem Kreis der Hauptverwaltungsbeamten der Verbandsmitglieder gewählt. Der Verbandsvorsteher und seine Stellvertreter dürfen der Verbandsversammlung angehören.

Gemäß § 17 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) ist der Verbandsvorsteher ehrenamtlich tätig.